



---

**Sanat Kumara**

**Die geweihten Nächte**

Channeling durch Gerold Voß – [www.kristallfamilie.de](http://www.kristallfamilie.de)

---

Spüre hinein in dein Herz,  
spüre, wie es sich weitet und weitet  
und wie du all das um dich herum,  
die Dunkelheit, die draußen herrscht,  
die Finsternis, die manchmal in dir sich auftun möchte  
und dich verschlingen möchte,  
wie du sie freudig begrüßt und  
dann eine kleine Kerze anzündest.

Eine kleine Kerze, die dein Seelenlicht,  
dein inneres Licht symbolisiert und  
rundherum um diese Kerze  
ist mit einmal ein erleuchteter Raum,  
vollkommen erleuchtet und schön.

Und genau so,  
wie dieses kleine Licht jetzt in der Zeit,  
in der die Dunkelheit auf eurer Nordhalbkugel am größten ist,  
Licht schafft in der Nacht,  
genauso geht es in die geweihten Nächte hinein,  
in denen das Licht wieder immer mehr wird,

Diese heilige Zeit, die ist, zwischen den Jahren,  
ist immer eine besondere Zeit  
für alle Elemente und für alle Wesen,

um sich neu zu formieren,  
um neue Kraft zu sammeln,  
für die Zeit, die dann kommt.

Es ist eine Zeit des Rückzugs ins Innere.  
Und je mehr ihr euch in den Rückzug begeben,  
auch in den Rückzug in euch selbst,  
indem ihr die Aktivitäten des Tages hinter euch lasst und  
auch die Aktivitäten des äußeren Lebens  
ein Stückchen zurückstellt und  
tatsächlich in Ruhe kommt,  
in die eigene innere tiefe Ruhe,  
dann könnt ihr aus dieser Zeit, die jetzt kommt,  
die größtmögliche Kraft ziehen für das Neue,  
für das neue Jahr, das dann kommt.

Spüre, dass die Rhythmen der Natur,  
die Rhythmen des Landes, in dem du lebst,  
für dich auch eine genauso große Rolle spielen,  
wie dein Herzschlag und  
wie die Gedanken und Vorstellungen, die kommen und gehen,  
wie deine Gefühle, die sind  
und für alles das, was ist.

Und dass diese Rhythmen der Jahre,  
der Jahreszeiten und auch der Lebensjahre,  
eine genauso wichtige Rolle spielen,  
wie all das andere,  
was du denkst und fühlst und  
was du erlebst.

Und dass du eins bist mit deinem Körper,  
eins bist mit dem Land, in dem du lebst,  
eins bist mit der Erde, auf der du bist.  
Und dass du in den Rhythmen und in den Elementen  
immer wieder einen Spiegel findest,  
in dem du dich betrachten kannst und  
wo du sein darfst, wie du bist und  
wo du dich entwickeln kannst mit all dem, was dich berührt.

Lass dich berühren von der Heiligkeit der Nächte.  
Lass dich berühren von dem wieder erwachenden Licht.

Lass dich berühren von dem,  
was als Liebe durch den Christus in die Welt kam.  
Lass dich berühren von all dem,  
was in dir dazu in Resonanz geht.

Spüre, wie diese Kraft des Heiligen  
auch in dir die Zeit heiligt, die jetzt ist.  
Und die Zeit, die heilige Zeit, die jetzt ist,  
als eine Zeit der Vertiefung,  
der Heilung und des Neuanfangs.

Ein Wandel, wie er immer und immer wieder geschieht,  
ein Wandel, wie du ihn dir auch erhoffst für eine Zeit,  
die sich noch anders wandeln wird,  
als nur ein Jahr, das zu Ende geht und  
ein Neues, das kommt.

Die heiligen Nächte kannst du dir für dich widmen und  
in ihnen eine Zeit sehen der Vertiefung deines Lebens.  
Schöpfe die Kraft der Liebe aus dieser Dunkelheit,  
die dir auch ein Stückchen das 'Ruhigsein' schenkt.

Und erkenne,  
dass die Dunkelheit und das Licht  
im gegenseitigen Spiel auch nötig sind,  
um tatsächlich ein Gleichgewicht zu bilden in dir,  
und dass die Zeit der dunklen Jahreszeit  
eine innere Einkehr sein kann,  
wenn du es willst.  
Lass dich darauf ein und  
du wirst spüren,  
dass du dann mit den eigenen göttlichen Kräften  
anders in den Wandel des neuen Jahres starten kannst,  
als wenn du es nicht tätest.

Spüre, wie du mit dir hier auch umgehen kannst,  
indem du dich in die Tiefe fallen lässt,  
in die Tiefe deines eigenen Seins,  
um in dir die Liebe zu finden,  
die Liebe des Christus,  
die Liebe zur Welt und

die Liebe zur Schöpfung,  
die Liebe zur Erde und  
zu allen Wesen,  
die auf ihr sind.

Und wenn du diese Tiefe gefunden hast,  
dann macht es wieder Freude,  
das neue Jahr mit neuer Kraft und  
einer inneren Haltung anzugehen,  
dass es wunderbar ist und Spaß macht.

Ich wünsche dir viele tiefe, innere Erfahrungen  
auf diesem Weg durch die Raunächte,  
auf diesem Weg durch die heilige Zeit,  
in der das Licht wieder stärker wird,  
in der dein Christus Licht in dir erwacht,  
wenn du es lässt.

Ich bin Sanat Kumara

*Dieser Text darf mit Hinweis auf den Autor frei verwendet werden.*

*Karin & Gerold Voß – [www.kristallfamilie.de](http://www.kristallfamilie.de)*